
2016

Verfahren
nichtoffener, städtebaulicher
Ideenwettbewerb

Projektpartner
Machleidt GmbH, Büro für Städtebau,
Berlin
performative Architektur, Stuttgart
SHP Ingenieure, Hannover
Visualisierung Matthias Grobe

Auftraggeber
Stadt Karlsruhe vertreten durch das
Stadtplanungsamt

Leistung
Rahmenplanung

Umsetzung
2016

Fläche
270.000 BGF/1142 Wohneinheiten

→ Dem Betrachter bietet sich vom Rand der weiten, offenen, gehölzarmen Fläche ein beeindruckendes Raumerlebnis. Die Fläche steht damit in deutlichem Gegensatz zum umschließenden Siedlungsgebiet mit seinen eingeschränkten Sichtmöglichkeiten.

Es wird eine enge Verzahnung von Wohn- und Grünraum angestrebt wobei zum einen die Siedlungsgebiete durch die Zuordnung zum Naturraum des ehemaligen Flugplatzes optisch erweitert werden. Zum anderen holen zwei große Landschaftsfenster die Natur in die Stadt. Der erhöhte, intensiv nutzbare Randpark entlastet den bestehenden, geschützten Naturraum. Die verbleibenden Freiflächen im Siedlungsgebiet erhalten ein möglichst hohes Maß an ökologischer Qualität um somit einen Beitrag zur Minimierung des Eingriffes in bisher unbebaute Flächen zu leisten.